

ÖH: Hoffen auf positive Auswirkungen des Kollektivvertrags

Die Österreichische Hochschülerinnen- und Hochschülerschaft (ÖH) begrüßt die heutige Einigung beim Kollektivvertrag für die Universitätsangehörigen. Gleichzeitig hofft die ÖH auch auf einen positiven Effekt auf die Attraktivität der Tätigkeit an Österreichischen Hochschulen. ÖH-Vorsitzender Samir Al-Mobayyed: „Wir erwarten uns, dass der Kollektivvertrag einen zusätzlichen Anreiz für aufstrebende angehende Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler bietet an einer Österreichischen Hochschule tätig zu werden.“

Abschließend bekräftigt die ÖH auch ihre Forderung nach einer externen qualitativen Evaluierung von Lehrveranstaltungen und deren Vortragenden. „Um die Qualität unserer Hochschulen zu steigern, reicht es nicht aus, nur die Studierenden zu evaluieren.“

Vollständiger Artikel: [OTS-Österreichische Hochschülerinnen- und Hochschülerschaft \(ÖH\)](#)